





Flüchtlinge als Zielgruppe für das kommunale Bildungsmanagement

Infoveranstaltung am Donnerstag, 28. Januar 2016, 13:00 bis 15:30 Uhr im Konferenzraum der INBAS GmbH, Herrnstr. 53, 63065 Offenbach

Die Bildungsintegration von Flüchtlingen wird in den kommenden Jahren ein Fokus kommunaler Bildungsaktivitäten sein. Keine andere Bildungszielgruppe aber erfordert ähnlich hohen Abstimmungsbedarf: Auf der einen Seite gibt es heterogene Ausgangsbedingungen und Bildungsbedarfe bei den Flüchtlingen, auf der anderen Seite komplexe Rahmenbedingungen mit einer Vielzahl an zuständigen Akteuren. An dieser Stelle setzt kommunales Bildungsmanagement an mit dem Ziel, den Austausch und den Abstimmungsprozess der Akteure untereinander zu ermöglichen und auf datenbasierter Grundlage zu steuern. Auf dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen einen Einblick geben in gute Beispiele kommunaler Bildungsintegration, sowohl auf der Ebene der Gesamtsteuerung als auch auf der Ebene konkreter kommunaler Projekte. Darüber hinaus informieren wir Sie über die endgültige Fassung der Förderrichtlinie des BMBF zur "Kommunalen Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte": In 2016 können kreisfreie Städte und Landkreise eine Förderung für kommunale "Bildungskoordinatoren/innen" beantragen. Voraussetzung ist, dass datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement geplant oder bereits eingerichtet ist.

Programm

13:00 Uhr Begrüßung

13.15 Uhr Flüchtlinge als Zielgruppe des kommunalen Bildungsmanagements

Rahmenbedingungen für die Steuerung des Bildungszugangs

Gute Beispiele für die Bildungsintegration von Flüchtlingen

Gelegenheit zu Diskussion und Austausch

14.15 Uhr Kaffeepause

14.30 Uhr BMBF-Förderprogramm "Integration durch Bildung"

Fördergegenstand & Antragsverfahren

Unterstützungsleistungen der Transferagentur Hessen

15:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Ansprechpartnerin

Wanda Krautter, Telefon 069/27224-731, wanda.krautter@transferagentur-hessen.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei.



